



ISSN 1120-4109
 9 781120 410909
 01

TV SPIELFILM

Fernsehen // Kino // Mediatheken



Streaming

Jeden Tag die besten Tipps
**Netflix, Amazon,
 Wow, Disney+
 & RTL+**



Schauspieler der Extreme

Brendan Fraser: Vom „Die Mumie“-Star zum Oscar-Gewinner für „The Whale“



**Alle Top-Filme
 in TV & Kino**

Kompetent, kritisch und
 unabhängig bewertet

Alle Serien

Täglich und ausführlich
 im Fernseh-Programm

**Formel E
 startet durch**

Alles über das
 spektakuläre Rennen
 in Berlin



**SARAH
 MICHELLE
 GELLAR**

Jetzt in „Wolf Pack“
 bei Paramount+

TOP-STARS

Richard Madden &
 Priyanka Chopra Jonas

Die teuerste

Action-Serie

der Welt

Agenten-Hit „Citadel“ im Check

**250 Mio. \$
 Budget**

**Spektakuläre
 Kämpfe &
 Locations**

**Von den Machern
 der „Avengers“-Filme**

Der Harte & die Zarte

Ungleiches Duo: Sarah Bauerett und Mehmet Kurtulus gehen in dem zweiteiligen Alpenkrimi „Mordach“ auf Mörderjagd

Der Pass“ hat eine Lawine losgetreten. Seit der preisgekrönten Thrillerserie mit Nicholas Ofczarek streifen immer mehr finstere Gestalten durch Tirols Berge und Dörfer. Nach „Euer Ehren“ und „Totenfrau“ blickt nun Das Erste mit „Mordach“ tief in Abgründe der Landschaft und der menschlichen Seele: LKA-Undercoveragent Cuma Ozan (Mehmet Kurtulus) ist eigentlich in den Ort gekommen, um sich das Leben zu nehmen. Zu tief sitzt die Enttäuschung über Verrat in den eigenen Reihen. Als er aber verdächtigt wird, eine Frau erschossen zu haben, will er es noch mal wissen. Gemeinsam mit der einheimischen Polizistin Toni Brandner (Sarah Bauerett) sucht er den Täter.

Frau Bauerett, „Mordach“ spielt in einem kleinen Ort. Kennen Sie solche Verhältnisse?

Sarah Bauerett Ich bin in Aachen geboren, aber war an den Wochenenden häufig bei meiner Oma in dem kleinen Ort Monschau in der Eifel. Heute wäre ein Dorf oder eine Kleinstadt nichts für mich. Ich bin auch kein Freund von Klüngeleien und Abhängigkeiten, die entstehen, wenn Leute so dicht nebeneinander hocken. In Berlin, wo ich jetzt lebe, fühle ich mich freier.

„Rassismus verstehe ich nicht. Bei mir erzeugt das ‚Fremde‘ Neugier, nicht Angst“

MEHMET KURTULUS
Schauspieler

LKA-Ermittler Ozan (Mehmet Kurtulus) fühlt sich bedroht

Mehmet Kurtulus

Richtig bekannt wurde er als verdeckter Ermittler im Hamburger „Tatort“ (2008–2011). Seitdem spielt der 50-Jährige vor allem in internationalen Filmen und Serien mit wie „Big Game“ und „Into the Night“ (Netflix). Im März hat er ein Streaming-Geheimprojekt in Marokko gedreht.

Sarah Bauerett

Die 39-Jährige ist gut im Geschäft. Mit Oscar-Preisträgerin Cate Blanchett stand sie für „Tár“ vor der Kamera. Gerade war die Wahlberlinerin in der ZDF-neo-Serie „Deadlines“ zu sehen, Anfang Mai kommt das Filmpreis-nominierte Drama „Das Lehrzimmer“ mit Leonie Benesch ins Kino.

„Beim Helikopterflug in den Bergen war ich froh, vorher nichts gegessen zu haben“

SARAH BAUERETT
Schauspielerin

Herr Kurtulus, Ihre Figur hat mich an die schweigsamen Helden des Western erinnert, etwa an Gary Cooper in „High Noon“.

Mehmet Kurtulus Das ist natürlich die Handschrift unseres Regisseurs Roland Suso Richter. Aber es stimmt: Es treffen zwei Welten aufeinander. Die Welt des Cuma Ozan, ein Polizist, ein gefallener Engel, der nach Mordach flüchtet, um sich umzubringen. Und dort gibt es Dorfbewohner, die

sagen: Was für ein seltsamer Typ! Als eine Leiche entdeckt wird, wird ihm dieser Mordfall sofort in die Schuhe geschoben. **Die Dorfpolizist Toni lernt, dass man sich vor Neuem nicht fürchten soll.**

Bauerett Tatsächlich ging es mir manchmal so, dass ich mich fast wie Toni fühlte. Zum Beispiel bei den Szenen, in denen ich in einen Hubschrauber steigen und im Gebirge mitfliegen musste. Ich fragte mich: Kann ich das? Und dann sagte ich mir: Toni macht das so. Also bin ich rein in den Helikopter.

Und dann?

Bauerett Der Flug in die Schluchten, das ständige Auf und Ab, der starke Wind – das ist nicht ohne. Ich war froh, dass ich an dem Tag noch nichts gegessen hatte.

Immerhin hat Toni den erfahrenen Cuma an ihrer Seite.

Kurtulus Cuma Ozan ist ein Störfaktor in Mordach – jedoch verkörpert er sowohl für einige Frauen als auch für einige Männer in dem Ort die Sehnsucht nach einer Welt, die sie interessanter finden als ihre eigene. Er erweckt das Gefühl, dass es noch etwas anderes gibt als die Enge und Scheinheiligkeit in diesem pittoresken, von Bergen umschlossenen Tal.

Dabei ist Ozans Leben als Undercoveragent wenig beneidenswert.

Kurtulus Und dies über drei lange Jahre hinweg. Meine Rolle als Ozan war natürlich auch ein kleines Augen-

zwickern mit Blick auf meine Zeit als Hamburger „Tatort“-Kommissar.

Die weißen Männer in Mordach handeln wie ein krimineller Clan.

Bauerett Ja, es gibt einen Boss, der sich alle gefügig macht, und es gibt eine Männerkumpanei, die dazu führt, dass man zusammensteht.

Kurtulus Für Kriminalhauptkommissar Cuma Ozan heißt es in der Tat: vom Regen in die Traufe. Was in dem Ort hinter den Kulissen abgeht, verdient durchaus die Bezeichnung „Clan“. Für Ozan erweist sich der Wechsel von Frankfurt nach Mordach als ein Wechsel von einem Mafiacian zum nächsten.

Schlägt Cuma Rassismus entgegen?

Bauerett Ich glaube, es ist mehr. Es geht um den Außenseiter, der in eine Gruppe gerät und die Positionen, welche die Menschen in ihr einnehmen, infrage stellt. Das erzeugt Unruhe und Spannung. Eine Geschichte fängt an, die mehr als ein Krimi ist. Hier geraten zwei Menschen, Toni und Cuma, in eine extrem schwierige Lage. Irgendwann stellt sich beiden die Frage, ob es für sie ein Zurück in ihr früheres Leben gibt.

Kurtulus Die Geschichte erzählt über die Ermittlungsarbeit hinaus von Ressentiments und Xenophobie. Ich habe das Prinzip Rassismus noch nie verstanden, bei mir erzeugt das „Fremde“ eher Neugier als Angst.

Herr Kurtulus, Sie drehen gerade in Nordafrika. Wie wichtig sind in einer globalisierten Welt lokale Bezüge? Ist es entscheidend für den Erfolg, ob etwas in Tirol, Duisburg oder Marokko gedreht wird?

Kurtulus Solange im Film Marokko wie Duisburg aussieht, können Sie drehen, wo Sie wollen. *(lacht)* Im Ernst: Sie gewinnen die Zuschauer ausschließlich mit einer aufregenden Geschichte, die sie emotional fesselt. Apropos Duisburg: Vor einigen Jahren habe ich in New York an der Universität über den „Tatort“ gesprochen. Die Frage war, wie eine Reihe über so viele Jahre so erfolgreich sein kann. Der „Tatort“ ist ein Zeitdokument. Wenn Sie wissen wollen, wie Duisburg in den Achtzigerjahren aussah, dann sind die Schimanski-„Tatorte“ eine belastbare zeitgeschichtliche Quelle.

Rainer Unruh

TV Mordach – Tod in den Bergen
Thriller mit starken Naturbildern
DD + SA 27.+29.4. Das Erste 20.15 Uhr

ARD-Mediathek ab DD 20.4.

FOTOS:SENDER